Gemeinde Nußdorf am Haunsberg

Bezirk Salzburg-Umgebung

Gemeindeamt Nußdorf a.H.

Hauptstraße 17
5151 Nußdorf
Tel.: 06276 / 8811
Fax.: 06276 / 8811-20

E-Mail: gemeindeamt@nussdorf.at
Homepage: www.nussdorf.salzburg.at

Nußdorf, am 23. Februar 2012

Protokoll

Umwelt- u. Sozialausschuss Sitzung

Sitzung/ Besprechung	Umwelt- u. Sozialausschuss Sitzung Nußdorf
Datum:	Mittwoch, 8. Februar 2012
Uhrzeit:	19:30 Uhr – 21:00 Uhr
Ort:	Gemeindeamt Nußdorf
Tagesordnung:	<ol style="list-style-type: none">1. Begrüßung2. Protokoll der letzten Sitzung3. Ferienbetreuung Sommer 20124. Eltern-Kind-Zentrum: Berichte5. Jugendzentrum: Berichte6. Audit familienfreundliche Gemeinde: Berichte7. Muttertagsgutscheine8. Sonstiges
Vorsitz:	Harald Stürzer
Erstellt von:	Sonja Luginger

Entschuldigt:	Gabriele Wieland-Winkler, Hermann Schwärz
---------------	---

1. Begrüßung

Harald Stürzer begrüßt, entschuldigt Gabriele Wieland-Winkler und ihren Ersatz Hermann Schwärz, ersucht Sonja Luginger bei dieser Sitzung Protokoll zu führen und eröffnet die Sitzung.

Besonders begrüßt VO Stürzer 2 Gäste, Frau Christine Reischl mit ihrer Schwester, die gerne einen Hobby Künstler Verein in Nußdorf gründen würden (siehe Anlage) Geplant sind Bastelabende (1x im Monat) mit verschiedenen Themen, die in Nußdorf angeboten werden sollen. Eventuell sind 2 Ausstellungen im Jahr geplant. Wichtig ist, dieses Angebot an die BürgerInnen weiterzuleiten. Bgm. Ganisl bietet gerne die Hilfe der Gemeinde bzgl. Artikel in Gemeindebrief an und wird bei einem Gespräch mit Frau Reischl noch Einzelheiten bzgl. der Räumlichkeiten etc. klären.

VO Stürzer verliest die Tagesordnungspunkte der Sitzung, keine Einwände der Anwesenden!

2. Protokoll der letzten Sitzung

Keine Einwände/Ergänzungen zum Protokoll der letzten Sitzung!

3. Ferienbetreuung Sommer 2012

Bernadette Schwärz hat sich für die Sitzung entschuldigt, wird aber auch für 2012 die Sommerbetreuung übernehmen. Ein Konzept soll bis Ende April erstellt werden und wieder beim Familienministerium für den Kinderbetreuungspreis eingereicht werden.

4. Eltern Kind Zentrum: Berichte

EKIZ Leiterin Petra Hofer berichtet:

Angebot Familienkaffee wird gerne angenommen, verschiedene Programme werden angeboten. Petra Hofer bedankt sich bei der Gemeinde für die tollen Räumlichkeiten unter der Bank, die sehr ausgenützt werden.

Zusammenarbeit mit Rainbows (hier werden Scheidungskinder betreut) sehr aktiv und produktiv.

Eventuell kommt wieder eine neue Gruppe zustande, folgende Dinge werden noch benötigt: Spiele, Bücher das heißt wenn jemand etwas zu Hause hat bzw. nicht mehr braucht und gerne zur Verfügung stellt würde sich die EKIZ Kinder darüber sehr freuen.

Ein größeres Waschbecken wäre sinnvoll, da das derzeitige zu klein ist um Kaffeebecher und Bastelutensilien auswaschen zu können. Bgm. Ganisl wird sich darum kümmern.

Diskutiert wird über eventuelle Bodenmarkierungen für Parkflächen, damit der Eingang nicht zugeparkt wird. Derzeit des öfteren ein Problem.

Projekt „Babyempfang“ soll weiter wachsen, Petra Hofer wird sich dem annehmen. Die GemeindevertreterInnen sollten ebenfalls dabei vertreten sein und die Eltern mit den jüngsten BürgerInnen zu begrüßen.

5. Jugendzentrum: Bericht

Ulli Lechner und Tamara Daxer wurden zu diesem Punkt eingeladen, VO Stürzer ersucht um Bericht.

Tamara Daxer wird aus beruflichen Gründen ihre Tätigkeit im JUZ zurücklegen. Bgm. Ganisl und die Anwesenden bedanken sich für ihre tolle geleistete Arbeit und wünschen ihr alles Gute.

Eine Vertretung für Ulli Lechner (Urlaub) soll ab Herbst 2012 eingestellt werden.

Am 2. März 2012 um 17:30 findet ein kleines Abschiedsfest im JUZ statt, zudem alle herzlich eingeladen werden.

Bgm. Ganisl berichtet, dass die Wahl eines/einer Jugendbeauftragten ausständig ist und demnächst (Anfang Fastenzeit) nachgeholt werden soll.

Ulli Lechner berichtet über Besucherzahlen, Veranstaltungen und bedankt sich für die Homepage-Verlinkung mit der Gemeinde Homepage, die sehr gut gelungen ist und ihr viel Arbeit erspart. Des weiteren berichtet sich über ausgebuchte JUDO Kurse (3 Kurse).

Ulli Lechner ersucht um Bastelmaterial jeglicher Art (Becher, alte Pinsel, Papier etc.), eine Ankündigung in der Gemeindehomepage wäre sehr hilfreich, Bgm. Ganisl wird diese Bitte weiterleiten.

Neue E-Mail Adresse:

jugendzentrum@nussdorf.at

VO Stürzer bedankt sich für den Bericht und bedankt sich für die tolle geleistete Arbeit im JUZ!

6. Audit familienfreundliche Gemeinde: Berichte

VO Stürzer berichtet über den Maßnahmenkatalog, viele Punkte sind erfüllt einige noch offen. Geplant ist wieder ein Treffen der Steuerungsgruppe. Termin wird nach Rücksprache mit Gabriele Wieland-Winkler und Sonja Luginger vereinbart.

Pensionist Alfred Müller soll zur nächsten Umwelt- und Sozialausschuss Sitzung eingeladen werden um die Maßnahme „Jung-Alt“ weiterzuführen und neue Aktivitäten zu planen.

7. Muttertagsgutscheine

Sonja Luginger berichtet über ihre Erkundigungen bei der Gemeinde Anthering, welche für die Antheringer Mütter einen Gutschein für Muttertag im Tiergarten oder im Freilichtmuseum gratis anbieten. Ca. 300 Gutscheine werden ausgegeben (auf der Gemeinde) und dann direkt mit Tiergarten oder Museum verrechnet werden (Schreiben Rechnung an Gemeinde)

Reguläre Kosten: Eintrittspreis Tiergarten Erwachsene € 9,50, Senioren ab 65 Jahre € 8,50, Freilichtmuseum Erwachsene € 10,-, Senioren € 8,-. Anthering hat 1466 Haushalte (3702 Einwohner) Nußdorf hat 836 Haushalte (2278 Einwohner) also ungefähr die Hälfte Haushalte als Anthering.

Bei der nachfolgenden Diskussion wird diese Idee abgelehnt, da die Pensionisten, die Senioren und die Landjugend / Frauenbewegung für die Mütter jeweils eine Feier ausrichten und die Gemeinde bei diesen Muttertagsfeiern Blumenstöcke spenden (ca. 500 Stück). Diese Tradition sollte nicht unterbrochen werden.

8. Sonstiges

VO Stürzer hat aus den letzten Protokollen die noch offen Punkte wie folgt herausgesucht:

- Beschilderung bei Zebrastreifen gegenüber Raika Nußdorf, Änderung der Höhe da die Einsicht auf die Straße für Kinder behindert wird. Bgm. Ganisl berichtet, dass dies erledigt wurde.
- Beleuchtung Skaterplatz, noch offen, Diskutiert wird der Standort für die neue Halfpipe, dies soll nach Absprache mit den angrenzenden Vereinen besprochen werden. Dazu wird auch die GV eingeladen werden. Termin über Gemeinde!
- Für den Babyempfang wird ein Gutschein über € 50,-- zur Verfügung gestellt. In Zusammenarbeit mit EKIZ im EKIZ Raum, kurze Rücksprache mit Petra Hofer bzgl. Termin. eventuell im Mai möglich. GV Franz Gastberger wird dafür eine Kuchenspende organisieren. Dafür vielen Dank.
- Beleuchtung Bahnhof Weitwörth / eine Laterne beim Parkplatz ist ausreichend. Bgm. Ganisl berichtet, dass ein neues Bushaus laut Mackinger Verkehrsdirektor der Salzburg AG / Lokalbahn geplant ist, Verhandlungen mit Webersberger bzgl. Grund sind ebenfalls in Planung, der Kreuzungsbereich wird markiert.
- Bgm. Ganisl berichtet über derzeitigen Stand bzgl. Geh- und Radweg Weitwörth, die Planung soll demnächst vorgestellt werden / 2012, aufgrund fehlender Gelder ist diese Verzögerung zustande gekommen. Hohe Priorität!
- Bgm. Ganisl berichtet über Besichtigungen verschiedener fertig gestellter „Betreubares Wohnen“ Projekte in den umliegenden Gemeinden. Für unser Projekt in Nußdorf stellt sich die Frage eventuell die Bebauungsdichte zu heben d.h. ein Stockwerk dazu zu planen.
- Dringend notwendig ist die Sanierung der Volksschule Nußdorf, Kostenvoranschlag wird erstellt, eventuell wird der Turnsaal um 1 Stockwerk erweitert.
- Frage Standort Gemeindezentrum neu, kurze Diskussion eventuell soll dazu ein Bürgerbeteiligungsprojekt herangezogen werden. Vorschlag einen Fragebogen mit möglichen Standorten (Feuerwehrhaus, derzeitiger Standort...) an die BürgerInnen zu versenden.
- Bgm. Ganisl regt an, das gemeindeeigene Grundstück unter Fa. Lahl zu veräußern um hier Mietwohnung etc. zu errichten. (Wohnbauträger)
- geplant wird ev. den Obst- und Gartenbau Standort zum Pfarrhof zu verlegen

Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen schließt Vorsitzender Stürzer die Sitzung um 21 Uhr und bedankt sich für die Teilnahme

F.d.R.d.A.

Sonja Luginger / Schriftführerin